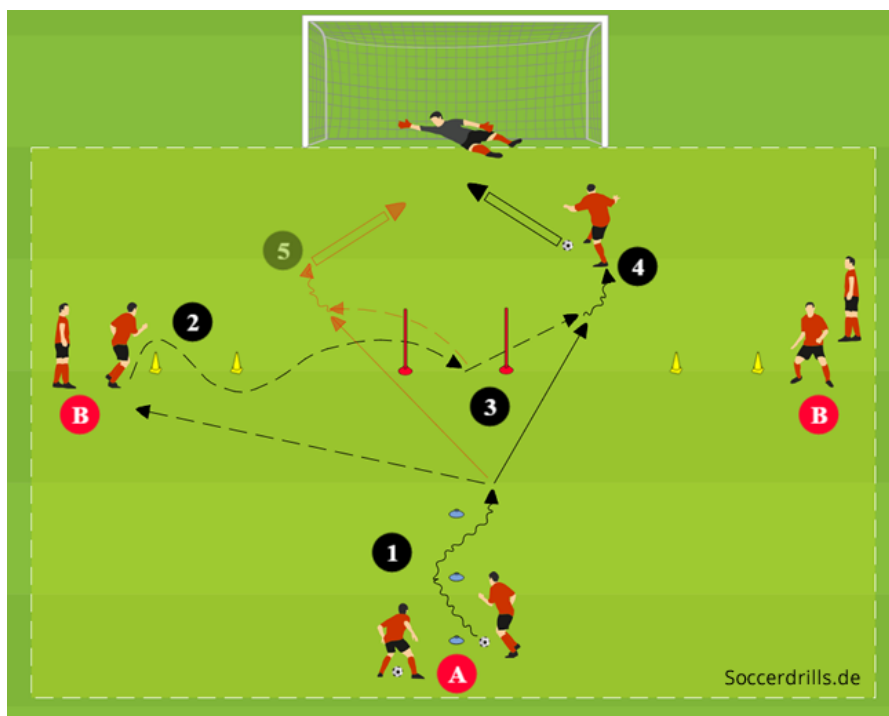


Passen - Passschnitten



Organisation:

- Ein Tor mit Torwart.
- In einiger Entfernung vom Tor (Abstand nach Leistungsvermögen), wird zentral ein Stangentor (ca. 2 Meter breit) aufgebaut.
- Seitlich, auf gleicher Höhe mit dem Stangentor, werden auf jeder Übungsseite jeweils 2 Hütchen für einen kurzen Slalomlauf aufgestellt.
- Noch weiter vom Tor entfernt, werden zentral zum Stangentor 3 Bodenmarkierungen für ein kurzes Slalomdribbling vertikal ausgelegt.
- An den äußeren Hütchen werden Spieler ohne Ball postiert. An der Startmarkierung befinden sich Spieler mit Ball.

Ablauf (Beispiel von der linken Seite):

1. Spieler A dribbelt im Slalom um die Bodenmarkierungen.
2. Spieler B läuft zwischen den Hütchen hindurch und postiert sich im Stangentor.
3. Das Timing muss stimmen. Spieler A passt am Stangentor rechts vorbei. Spieler B erläuft den Ball (Achtung: Stangentor = Abseitslinie) und schießt schnellstmöglich aus der Drehung aufs Tor.
4. Alternativ kann Spieler A links am Stangentor vorbeipassen, entsprechend bewegt sich Spieler B auf diese Seite.
5. Der Torschütze holt den Ball und schließt sich Gruppe A an. A schließt sich der Gruppe B an und zwar auf der Seite, von wo der Passempfänger gestartet ist.

Varianten:

- Nach dem Dribbling folgt ein Pass-Klatsch mit B und dann der Pass in die Tiefe.
- Der Trainer gibt mit den Kommandos „rechts“ oder „links“ die Passrichtung vor. Dies geschieht, wenn der Dribbler die letzte Markierung fast erreicht hat.
- Bei Übungsstart wird die Seite vom Trainer vorgegeben, von wo der Passempfänger startet.
- Der Dribbler ruft bevor er startet deutlich den Namen des Mitspielers, mit dem er die Aktion ausführen möchte.

Trainertipps:

- Gutes Timing, der Passgeber muss rechtzeitig den Pass spielen, der Passempfänger muss rechtzeitig im Stangentor ankommen.
- Auf Abseits achten.